

Wie bucht man uneinbringliche Forderungen aus?

Das Ausbuchen von uneinbringlichen Forderungen erfolgt über die Bank.

Um diese Buchungen leichter zuerkennen, schlagen wir ein separates Bankkonto z.B. Pseudobank vor. Angelegt wird dies, wie auch die normalen Bankkonten, in den Stammdaten unter dem Menüpunkt Sachkonten. Anschließend sollte noch ein entsprechendes Sachkonto für die Ausbuchung der uneinbringlichen Forderungen angelegt werden.

Sind diese Vorarbeiten abgeschlossen, werden die uneinbringlichen Forderungen im Menüpunkt Bank buchen ausgebucht.

Die Eingaben erfolgen, wie bei den normalen Bankbuchungen auch, durch

1. die Bestätigung bzw. Eingabe des Mandanten
2. Eingabe der Kontonummer, in unserem Beispiel 17900 à Pseudobank
3. Eingabe des Buchungsdatums
4. In dem Feld Auszugsnummer kann bei der ersten Erfassung eine 1 eingegeben werden und anschließend fortlaufend durchnummeriert werden.
5. die Felder Saldo alt / Saldo neu werden ohne Eingabe mit Enter oder TAB bestätigt
6. das Feld Währung wird gemäß Hinterlegung bestätigt
7. das Feld Soll bzw. Haben wird entsprechend des Ausbuchungsbetrages gekennzeichnet.

WICHTIG! Das Betragsfeld **muss** 0 sein, **keine** Eingabe.

Das Feld wird leer mit Enter oder TAB bestätigt.

Eindeutige ID: #1002

Verfasser: n/a

Letzte Änderung: 2018-01-11 21:05